



"Die Tanzenden", Acryl, 3,80 m x 8.90 m, East Side Gallery, Berliner, II. Fassung 2010, (c) Sabine Kunz, Foto: Sabine Kunz

Die East Side Gallery als Denkmal der Freude und des Leids

Mein Bild "Die Tanzenden" malte ich im Jahre 1990 auf die Berliner Mauer.

Damit drückte ich als Kunstabsolventin aus Halle/Saale im Jahr nach dem Mauerfall meine Freude über die neuen Freiheiten aus. Mehr als 30 Jahre später präsentiere ich meinen Entwurf für die Skulptur "Mother/Mutter".

Die Plastik entwickelte ich in Erinnerung an die vier West-Berliner Kinder, die zwischen 1972 und 1975 am Kreuzberger Ufer, gegenüber der East Side Gallery, in den Grenzfluss Spree fielen und ertranken.

Die Präsentation wird unterstützt durch die Stiftung Berliner Mauer.

Der Entwurf wurde im Rahmen eines Arbeitsstipendiums durch die Kunststiftung des Landes Sachsen-Anhalt und die Kloster Bergesche Stiftung gefördert.

www.sabinekunz.eu

Sabine Kunz Kunststandort: Papierfabrik Radewell Atelier für Malerei und Bildhauerei Radeweller Straße 10 06132 Halle (Saale)

Telefon: 0049 177 69 49 550 sabine@kunz-art.de

Titelabbildung Vorderseite: "Mother/Mutter", Entwurf für die Skulptur "Mother/Mutter", Terrakotta, Höhe 25 cm, Präsentation an der East Side Gallery, Mühlenstraße, 10243 Berlin, 2022, (c) Sabine Kunz, Foto: Lena Kunz

KUNSTSTIFTUNG SACHSEN-ANHALT



